

Z

Otto Spamer in Leipzig.

17. Rundschreiben 1902.

Leipzig, den 16. September 1902.

P. P.

In Kürze gelangt die nachstehende Neuigkeit zur Versendung:

Der Pirat.

Eine Seegeschichte

von

Kapitän Marryat.

Für die Jugend bearbeitet von Peter Schlicht.

Mit 8 Farbendruckbildern

nach Aquarellen von Willy Stöwer.

— Gebunden: 3 M ord., 2 M 25 S netto, 2 M bar. —

1 Probe-Exemplar mit 50% Rabatt gegen bar bis zum Tage des Erscheinens.

In der Reihe der mit so großem Beifall aufgenommenen „Seegeschichten“ fügt sich als neuer Band „Der Pirat“ an. Es ist eine der spannendsten Geschichten des mit Recht so beliebten Erzählers, die hier in deutscher Bearbeitung und in prächtiger Ausstattung dargeboten wird. Die in dem „Pirat“ auftretenden Personen sind in ihrer Unerblichkeit gegenüber allen drohenden Gefahren und in ihrem Kampfe mit den feindlichen Gewalten, sowie den Elementen so packend und charakteristisch dargestellt, daß der jugendliche Leser gefesselt wird und alle Vorgänge mit größter Spannung bis zum Schlusse verfolgt. Die dem Bande beigegebenen

8 Farbendruckbilder

nach vorzüglichen Aquarellen von Willy Stöwer

veranschaulichen die Hauptvorgänge der Erzählung und führen dem Leser die auftretenden Gestalten in packender Weise vor.

Gleichzeitig erscheint in zweiter Auflage:

Die Schakinsel

Erzählung

von

Robert Louis Stevenson.

Fürs Deutsche bearbeitet

von

F. L.

Mit 8 Farbendruckbildern

nach Aquarellen von W. Zweigle.

Gebunden 3 M ord., 2 M 25 S netto, 2 M bar.

Ich bitte Sie, sich in der bevorstehenden Weihnachtszeit für diese prächtig ausgestatteten Bücher ganz besonders zu verwenden; für Knaben reiferen Alters eignen sich dieselben als hochwillkommenes Festgeschenk. Durch günstige Bezugsbedingungen unterstütze ich Ihre Bemühungen und bitte Sie, Ihren Bedarf auf beiliegenden Bestellzetteln zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.



Louis Marcus
Verlagsbuchhandlung
in Berlin S.W. 61,
Tempelhofer Ufer 7.

Z Demnächst erscheint:

Handbuch

für

Installateure

electrischer

Starkstromanlagen

von

Max Jehnke

Electrotechniker.

Klein 8°. 12 Bogen mit 48 Tafeln
auf Kunstdruckpapier.Preis flexibel gebd. 6 M ord.,
4 M 50 S netto, 4 M 25 S bar
und 13/12 Explr.

Das „Handbuch für Installateure electrischer Starkstromanlagen“ ist aus der Praxis entstanden und für die Praxis bestimmt.

Der Verfasser, der seit langem auf dem Gebiete electrischer Starkstromanlagen thätig ist, empfand es schon immer als ein dringendes Bedürfnis, ein wirklich praktisches und gediegenes Handbuch zu besitzen, das sowohl die Installation, Acquisition als auch die Kalkulation von electrischen Anlagen erleichtern sollte. Es war daher sein Bestreben, ein möglichst vielseitiges, dabei aber doch handliches Werk zu schaffen, das vermöge seines Inhalts und seiner Handlichkeit zu einem ständigen Begleiter und Ratgeber für jeden werden sollte, der mit der Projektierung und Kalkulation electrischer Starkstrominstallationen zu thun hat.

Interessenten für dieses praktische Buch finden Sie in den Kreisen aller Elektrotechniker, Ingenieure, Montageleiter, Installateure und Klempner.

Ich bitte zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 61, im Sept. 1902.

Louis Marcus

Verlagsbuchhandlung.